

Sulzbach-Rosenberg



Die Raiffeisenbank Sulzbach-Rosenberg übergibt eine 5000-Euro-Spende an das örtliche Krankenhaus (von links): Vorstandsmitglied Martin Sachsenhauser, Krankenhaus-Vorstand Klaus Emmerich und Vorstandsmitglied Erich Übler. Bild: sge

Zeichen der Solidarität

Raiffeisenbank Sulzbach-Rosenberg spendete für Schutzkleidung

Sulzbach-Rosenberg. (sge) Zusammenhalt und Unterstützung sind nach eigenem Bekunden ein wichtiges Anliegen der Raiffeisenbank Sulzbach-Rosenberg. Gerade in diesen schwierigen Zeiten rückt sie diesen Ansatz noch mehr in den Vordergrund. Deswegen spendete das Geldinstitut 5000 Euro für Schutzkleidung an das St.-Anna-Krankenhaus, das das Geld in der Hochphase der Pandemie dringend zur Bewältigung der Coronakrise benötigt.

„Wir betrachten diese Unterstützung als Zeichen der Solidarität, Wertschätzung und Verbundenheit

mit unserem Kommunalunternehmen in einer schwierigen Zeit“, sagte der Vorstand des Krankenhauses, Klaus Emmerich, und bedankte sich bei den Raiffeisenbank-Vorstandsmitgliedern Erich Übler und Martin Sachsenhauser für die Spende.

Die Raiffeisenbank Sulzbach-Rosenberg unterstützt das St.-Anna-Krankenhaus bereits seit vielen Jahren. „Gerade in diesen herausfordernden Zeiten ist es uns ein besonderes Anliegen, helfen zu können. Wir sind froh, hier vor Ort unseren Beitrag leisten zu können“, versicherte Vorstandsmitglied Erich Übler.